



ASSITEJ International
International Association
of Theater for Children and Young People
Association Internationale
du Théâtre pour l'Enfance et la Jeunesse

Welttag des Theaters für Kinder und Jugendliche
20. März 2014

World Day Message
von
John Kani (Südafrika)

Ich wurde vor 70 Jahren geboren. Ich wuchs im Township "New Brighton" außerhalb von Port Elizabeth (Südafrika) auf. Leben, das war für meine Freunde und mich, aufzuwachen und, wenn wir Glück hatten, zur Schule zu gehen. Sonst würden wir bloß im Township rumhängen und zusehen, wie unser Leben im grausamen System der Apartheid verschwendet wurde. Unsere Eltern waren nicht verpflichtet, uns zur Schule zu schicken und sie mussten für unsere Ausbildung bezahlen.

Eines Tages fuhren wir mit unserem Englischlehrer in die Oper von Port Elizabeth, um dort eine Aufführung von "Macbeth" von William Shakespeare zu sehen. Wir waren alle sehr aufgeregt. Nicht, weil wir ins Theater gingen, sondern weil wir in die Stadt fuhren. Wir freuten uns auf die Busfahrt. Wir saßen im Theater; das Licht im Zuschauerraum ging langsam aus. Der Vorhang hob sich und was geschah, war Magie. Das war meine erste Begegnung mit einem echten Theater.

Von diesem Tag im Jahr 1958 an, war mein Leben nie wieder wie vorher. Ich hatte das Stück nicht ganz verstanden, aber im Theater fühlte ich mich wie ein Teil des Zaubers auf der Bühne. Ich sprach pausenlos von dem Stück und der besonderen Erfahrung dieses Tages. Ich hatte sogar für einen Moment die Apartheid vergessen. Ich hatte vergessen, dass ich in einem Township lebte, wo die Armut zu sehen und zu riechen ist. Ich war in einer neuen Welt gelandet, die nicht nur aus meiner eigenen Phantasie bestand, sondern aus einer noch größeren Welt der Möglichkeiten.

Ich wusste, dass Bildung der Schlüssel zu allem ist. Theater ist der Schlüssel, der die Tür in die eigene Phantasie öffnet. An diesem Tag habe ich mir geschworen, dass ich eines Tages auf dieser Bühne stehen und alle Geschichten erzählen werde, die meine Großmutter uns jeden Abend vor dem Einschlafen erzählt hat.

Mit einem Kind ins Theater zu gehen, ist ein Geschenk. Es ermöglicht dem Kind, sich selbst Gehör zu verschaffen. Es zeigt dem Kind, dass es selbst eines Tages auch eine Geschichte zu erzählen hat.

*Dr John Kani (*1943 in New Brighton, Südafrika) ist Schauspieler, Regisseur und Autor. Kani Gründer und Leiter des Market Theatre Laboratory in Johannesburg und Vorsitzender des National Arts Council in Südafrika.*